Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

Band: 44 (1968-1969)

Heft: 10

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vorsorge aus eigener Kraft

Betriebliche und private Vorsorge bei der Rentenanstalt in Form von Kapital-, Renten- und Risikoversicherungen bilden eine notwendige Ergänzung der staatlichen AHV/IV und passen Ihren Versicherungsschutz den eigenen besonderen Bedürfnissen an.

Über 1 Million Franken pro Tag

zahlt die Rentenanstalt im Durchschnitt an ihre Versicherten aus, wovon allein täglich mehr als 250 000 Franken Gewinnanteile. Nach ihrem Grundsatz der Gegenseitigkeit kommen alle Überschüsse den Versicherten zu.

Rentenanstalt



Schweizerische Lebensversicherungsund Rentenanstalt

Älteste und grösste schweizerische Lebensversicherungsgesellschaft Hauptsitz in Zürich, General Guisan-Quai 40

Generalagenturen in Aarau, Basel, Bern, Biel, Chur, Freiburg, Genf, Glarus, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuenburg, Romanshorn, St. Gallen, Sitten, Solothurn, Winterthur, Zürich

Niederlassungen in München, Paris, Amsterdam, Brüssel, Liverpool/London

Bestseler

Die neueste Statistik zeigt: VW an der Spitzel Seit 18 Jahren ohne Unterbruch. Diesmal mit 23 500 VWs – von insgesamt 167 606 zugelassenen Wagen. Das sind die genauen und offiziellen Zahlen von 1968. Harte Beweise! Nun – man muss der Beste sein, um Bestseller zu werden . . .

, Doch: Warum steht VW an der Spitze? Und: Warum ist der klassische Käfer ein Evergreen-Käfer? Wir kennen selbst vielleicht nicht alle Gründe. Aber wir kennen bestimmt die wichtigsten. Hier sind sie! Grund 1: Der Käfer ist ein wirklich gutes Auto. Weitere Gründe?

Zweikreis-Bremsanlage Die Vorder-und Hinter-Viele Karosserie teile sind abschraubbar. räder haben je einen eigenen Bremskreis. Leichter Austausch, kleinere Reparaturkosten.

Sicherheits-Passagierzelle Sie ist stahlhart und verformt sich nicht, selbst wenn der Wagen mit 50 km/h gegen eine Betonwand prallt. Es schieben sich dabei auch keine Teile des vorderen Wagens in den Innenraum. Der Käfer übertrifft hierin sogar die strengen amerikanischen Sicherheitsbestimmungen.

Heckmotor Das Motorgewicht liegt auf der Antriebs achse. Der Antrieb geht direkt auf die Räder. Keine Kardan-welle, geringeres Gewicht, einfachere Technik. Darum weniger reparaturanfällig.

Pufferzone

Pufferzone
Entgegen einer verbreiteten
Ansicht wirkt der Frontmotor
nicht wie ein schutzender
Panzer. Der starre Motorblock
ist kaum verformbar.
Bei einem Aufprall überträgt
er den Stoss fast unvermindert nach hinten. Die
motorfreie Pufferzone
hingegen absorbiert bei einem
frontalen Zusammenstoss
die Aufprall-Energie. die Aufprall-Energie

Sicherheitslenksäule Sie schiebt sich bei einem Aufprall zusammen

Sicherheitslenkrad Aus elastischem Spezial-material

Senkrecht gestellte Scheinwerfer Sie konzentrieren das Licht voll auf die Fahrbahn.

Scheibenwischer Regulierbare Geschwindigkeit: langsam für Nieselregen, schnell für Wolkenbrüche

Automatik Weniger Ablenkung, kein Kuppeln, kein Schalten. Die Hände

Grosse Räder Und Einzelradaufhängung. Ruhiges Fahrverhalten auch auf schlechten Strassen. Längere Laufzeit der Pneus. bleiben am Lenkrad

Sicherheitsfelgen Bei Luftverlust verhindern sie das Abspringen der Reifen.

Plattformchassis Guter Schutz der Wagenunterseite.

Gut ausgebaute Gut ausgebaute Service-organisation in der ganzen Welt. Allein in der Schweiz weit über 400 Vertretungen.

Luftkühlung

Luft gefriert nicht, Luft kocht nicht. Keine Wasserschläuche, kein Frostschutzmittel.

Kühler Fehlt, da Luft-kühlung.

Breite Spur Ergibt eine gute Strassenlage.

Keine ständigen Modellwechsel Sehr hoher Wiederverkaufs-

VW 1200 Fr. 5995. Fr. 6995.-Fr. 7295.-Fr. 7885.-



EVANO S ZNACH-BAD GENERALVERTRETUNG